



## Landeskirche sucht Religionslehrpersonen

**Die Evangelische Landeskirche Thurgau bietet eine berufsbegleitende Ausbildung zur Religionslehrperson an. Damit sorgt sie dafür, dass Kindern auch in Zukunft christliche Werte vermittelt werden. Der nächste Kurs beginnt im November 2023.**

«Kinder sollen in der Schule altersgerecht mit christlichen Werten vertraut gemacht und in ihrem Glauben unterstützt werden», sagt Ruth Pfister, die als Kirchenrätin für das Ressort Kirche, Kind und Jugend verantwortlich ist. Die Evangelische Landeskirche Thurgau sucht deshalb zusammen mit den Kirchgemeinden nach weiteren Religionslehrpersonen. Für Interessierte bietet sie eine knapp dreijährige Zweitausbildung an.

### Lernen und entdecken

Die berufsbegleitende Ausbildung zur Religionslehrperson Primarstufe dauert von November 2023 bis Juli 2026. Der theoretische Teil besteht aus Modultagen – jeweils dienstags, wobei während der Schulferien kein Unterricht stattfindet – sowie einer Diplomarbeit. Die praktische Ausbildung umfasst im ersten Halbjahr den Besuch der Übungsschule, und bereits ab dem Schuljahr 2024/25 kann eine eigene Klasse übernommen werden. Die landeskirchliche Fachstelle begleitet und koordiniert alle Einsätze. Parallel dazu werde der dreijährige Theologiekurs für Erwachsene absolviert, erklärt Ruth Pfister.

### Infoanlass am 22. August 2023

Das Video «Berufsporträt Lehrpersonen Religionsunterricht» gibt einen ersten Einblick ins neue Berufsfeld. Der Informationsabend zur Katechetik-Ausbildung 2023 – 2026 findet am Dienstag, 22. August 2023 von 18.30 Uhr bis 19.30 Uhr in Frauenfeld statt. Mirjam Loos, Leiterin der Fachstelle Religionsunterricht der Evangelischen Landeskirche Thurgau richtet sich an motivierte Männer und Frauen und sagt: «Wenn Sie Interesse an Glaubensfragen und biblischem Wissen haben und wenn Ihnen die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen Freude bereitet, dann ist dieser Beruf möglicherweise genau der richtige für Sie.»

Weitere Informationen zur Ausbildung: [www.evang-tg.ch/reli](http://www.evang-tg.ch/reli)